

FC Haunstetten gibt zweimal die Führung ab

Ochsenfeld(htr). Für den FC Haunstetten reichte es wieder nicht zu einem Sieg in der Kreisklasse Neumarkt/Jura Süd. Im Abstiegsduell beim Schlusslicht SG Ochsenfeld brachte die Mannschaft von Trainer Tobias Mehringer eine zweimalige Führung nicht über die Zeit und kassierte in der 89. Minute den Ausgleich zum 2:2. In der Tabelle hängt der FC in der unteren Region fest und wird dort ohne siegreiche Spiele auch nicht wegkommen.



Das Anrennen in der Nachspielzeit brachte keinen Erfolg mehr. Andreas Kluy, Lukas Schneider und Lukas Betz fanden keine Lücke in der Abwehr der SG Ochsenfeld.

Trainer Mehringer musste in Ochsenfeld auf Stürmer Moritz Stufler verzichten, dafür rückte der wieder genesene Lukas Schneider mit in den Angriff. Die Partie auf dem kleinen Trainingsplatz der SG begann vielversprechend für die Gäste. Schon in der 2. Minute hätte Manuel Beck ein Tor erzielen können. Er scheiterte aber in halblinker Position an Torwart Maximilian Scheuerer, weil dieser geschickt den Winkel verkürzte. Eine Viertelstunde später befand sich Jonas Vogt in ähnlicher Situation. Sein Linksschuss ging aber weit über das Tor. So musste in der 17. Minute die SG Abwehr mithelfen, um den FC in Führung zu bringen. Nach einem Abspielfehler hatte Lukas Schneider freie Bahn und nutzte dies mit einem Schuss ins rechte Eck zum 0:1, Torwart Scheuerer kam etwas zu spät in die bedrohte Ecke. Auf der anderen Seite führte ebenfalls ein Ballverlust der FC Abwehr zum Ausgleich. Torwart Thomas Gegenfurtner wollte den Fehler ausbügeln, brachte aber einen SG Stürmer regelwidrig zu Fall. Den fälligen Strafstoß verwandelte Elias Bettrich sicher zum 1:1.

Auch nach der Pause hatten die Gäste den besseren Start. Zunächst strich ein Weitschuss von Schneider knapp über die Latte, dann setzte Lukas Betz einen Kopfball neben das Tor. In der 60. Minute behauptete sich wieder Schneider im Zweikampf, schoss den Ball aber frei vor dem SG Torwart am linken Pfosten vorbei ins Aus. Allmählich lief den Gästen für die nötigen drei Punkte die Zeit davon. Die Hausherren agierten in der zweiten Hälfte meist mit weiten Bällen, aus denen wenig Gefahr für das Haunstettner Tor entstand. Torchancen für den FC resultierten in der Schlussphase ausschließlich aus Standardsituationen. In der 87. Minute jagte Maximilian Nuber mit einem Gewaltschuss den Ball aus 20 Metern zum 1:2 ins Tor. Doch bereits im Gegenzug fiel wieder der Ausgleich. Schiedsrichter Josef Hanrieder wertete einen Zweikampf im Strafraum als regelwidrig und gab einen strittigen Elfmeter. Erneut trat Elias Bettrich an und verwandelte sicher zum 2:2. In der Nachspielzeit gab es nochmal einen Freistoß für Haunstetten. Den anschließenden Kopfball von Maximilian Nuber lenkte Torwart Scheuerer reflexartig über die Latte, so dass die Gäste die Heimreise mit nur einem Punkt antreten mussten.

Haunstetten: Thomas Gegenfurtner, Josef Mittermeier, Andreas Kluy, Maximilian Nuber, Florian Ferstl (81. Jonas Sammler), Christian Kögler, Jonas Vogt, Thomas Horndasch (61. Thomas Sahliger), Manuel Beck (65. Marco Mittermeier), Lukas Betz, Lukas Schneider

Von Hubert Schneider